Treiber.kext in EFI aufnehmen. Wie geht das

Beitrag von "WITON" vom 2. März 2023, 17:16

Hallo Freunde. Ich muss Euch noch einmal nerven. Ich fummele immer noch an meinem Audio Interface UR44C rum, was beim Start / Booten nicht will. Ich hatte schon mehrere Anfragen diesbezüglich hier im Forum. Unter catalina gibt es überhaupt keine Probleme. Interface an USB gesteckt und catalina erkannte das sofort als Audiogerät. Nur in Big Sur oder jetzt bei mir in Monterey geht das nicht mehr. Laut Hackintools ist das Gerät ordentlich am USB 3 mit 5 GB angeschlossen. Nur in den Audioeinstellungen taucht es nicht auf. Wenn ich aber das Audiogerät erst nach dem erfolgten Hochfahren anschalte wird es sofort geladen.

Ich möchte nun den ASIO Treiber *. kext für das UR44C in die EFI integrieren, so das er zwangsweise beim Booten schon aktiviert wird. Ich habe den Kext bereits reinkopiert, aber die PLIST Einträge dazu kann ich nicht. Könnte mir jemand das mal kurz erklären mit welchem Editor man das macht und wie und wo ich da was eintragen muss. Da ist nämlich bei mir Schluss mit meinem Wissen.

Beitrag von "apfel-baum" vom 2. März 2023, 17:45

hallo WITON ,

durch das reine "einfach so" reinkopieren, ist der treiber=kext noch nicht in der config.plist eingetragen, der bootloader -opencore, sucht nicht bei jedem start des computers im kextordner ob es dort veränderungen gibt und lädt einfach "alles" was dort enthalten ist, da bedarf es eines eintrags in die config.plist.

das kannst du entweder händisch via eines plist-editors ala xplist machen, oder wenn du mit den opencore auxilary tools die efi -config.plist bereits geöffnet hast tatsächlich via kopieren in den kext-ordner.

die ocaux müssen laufen, sowie die entsprechende config.plist die du bearbeiten/den treiber hinzufügen möchtest. wenn du den kext dann frisch in den ordner kopiert hast, der vorher noch -nicht- dort enthalten gewesen ist, erscheint dieser nun in der liste unter " kernel-add", dann noch zur richtigen position schieben, via der "> <" am rand, -danach abspeichern nicht vergessen "die diskette" oben.



--

ocaux unter releaes

https://github.com/ic005k/OCAuxiliaryTools

xplist auch unter releases

https://github.com/ic005k/Xplist

Beitrag von "WITON" vom 2. März 2023, 18:29

<u>apfel-baum</u> vielen dank für die Anleitung... Ich versuche es mal mit den auxilary tools. Vielleicht klappts.... habe ja noch catalina drauf zum reparieren falls es abschmiert

Beitrag von "apfel-baum" vom 2. März 2023, 18:36

du hat im zweifel-oder nicht? 😌 noch einen usb-stick, mit dem backup der derzeitigen efi

lg 🙂

Beitrag von "WITON" vom 2. März 2023, 19:06

apfel-baum ...aber klar doch... Solche Experimente mach ich immer vom Stick booten aus...

Besser ist das. meine Platten Efi bleibt erst mal so für catalina. Mir muss es doch gelingen dieses vermaledeite USB Interface ordentlich zu starten. Unter catalina gehts doch auch

.. habe gerade noch festgestellt das Bluetooth unter Monterey mit meinem Iphone 12 nicht will. Kurz nach Kopplung ist wieder weg. das funktioniert aber unter catalina auch ohne Probleme mit der Fenfi Karte

Beitrag von "apfel-baum" vom 2. März 2023, 19:18

super, mit backupstick. ja, an dem interface doktorst du ja schon länger herum.

der bt unter monterey muß vielleicht nochmal neu gemappt werden.



Beitrag von "WITON" vom 3. März 2023, 10:42

hallo <u>apfel-baum</u>, ich bin mal so frech und habe hier meine EFI für Monty drangehangen. Wärst Du so nett und würdest bloß mal kurz schauen ob ich den Yamaha xext richtig eingebunden habe. Auch in der PLIST.

LG udo

Beitrag von "apfel-baum" vom 3. März 2023, 10:43



ich koche ja auch nur mit wasser

lg 🙂

edit-

jo der ist drin- ich habe deine kexte/oc mal geupdatet und siptoogle sowie den nvramrest reingeschubst /drivers, kannst du auch via der ocaux machen.

probiere aus ob die so läuft/vom testusb-stick 🙂

Beitrag von "bluebyte" vom 3. März 2023, 11:51

Überprüf mal deine Firmware vom Audio-Interface.

https://o.steinberg.net/de/sup...dware/downloads_ur_c.html

Beitrag von "WITON" vom 3. März 2023, 14:29

bluebyte , Firmware hab ich schon drauf.

apfel-baum , na klar kochst Du auch bloß mit Wasser, aber bestimmt besser als ich ² . Werde gleich mal die EFI probieren

Beitrag von "WITON" vom 6. März 2023, 08:30

<u>apfel-baum</u>, Deine für mich bearbeitete EFI funktioniert. Allerdings bringt auch der aufgenommene Steinberg Asio.kext nicht's. Das Interface wird nur richtig geladen wenn ich im Verbose Mode lade. Das liegt am OS. Im Verbose Mode dauert der Bootvorgang etwas länger. Ich probier auch nun nicht weiter, es bringt nichts.deine EFI läuft sonst geschmeidiger will ich mal sagen.Bis auf eines. Im Bootmenü erscheint ein zusätzliches Laufwerk welches EFI heist.Wenn ich darauf klicke hängt sich das System auf. Wo kommt das her ? Die zwei anderen Bootoptionen Monty und Windows funktionieren perfekt.

Beitrag von "griven" vom 6. März 2023, 09:22

Der EFI Eintrag im Bootmenu ist Deine EFI die OpenCore nun mit anzeigt also eigentlich etwas das schon immer da war nur bisher nicht sichtbar war

Du kannst den Eintrag verstecken indem Du entweder die <u>ScanPolicy</u> entsprechend setzt (OC_SCAN_ALLOW_FS_ESP muss abgwählt sein) oder in den Ordner /EFI/Boot eine Datei mit dem inhalt Disable und dem Namen .contentVisibility legst. Beides sorgt dafür das OpenCore die EFI nicht mehr anzeigt. Die <u>ScanPolicy</u> wirkt sich hierbei auf alle EFI Partitionen aus (wirkt also global) die Methode mit dem File lässt sich gezielter einsetzen da hier nur Einträge verborgen/deaktiviert werden bei denen das File vorhanden ist.

Beitrag von "WITON" vom 6. März 2023, 13:45

<u>griven</u>, danke sehr für die Info.Werde mal probieren das zu entfernen.Hab mich nur gewundert das da das System einfriert wenn ich das anwähle.

Beitrag von "apfel-baum" vom 6. März 2023, 15:18

WITON

der kext ist derzeit an letzter stelle, ggf, muß dieser noch etwas mehr nach oben, an die 6te gleich nach dem whatevergreen gesetzt werden, das könntest du via der ocat und einen -wie immer- testusb-stick ausprobieren.

Beitrag von "WITON" vom 6. März 2023, 18:34

<u>apfel-baum</u>, an 6. Stelle und mal an erste Stelle gesetzt... macht keinen Unterschied und bringt ohne Verbose mode nix.lch lass es jetzt so. Das liegt eindeutig an Monterey. Bei Catalina gehts immer. Wer weis was die da intern geändert haben. Das was mir <u>griven</u> gertaten hat bringt auch nichts. Das EFI Laufwerk bleibt beim Bootvorgag sichtbar. Ich weiss ja nun Bescheid und klicke das nicht an.

Ich danke Euch beiden vielmals

Beitrag von "WITON" vom 8. März 2023, 11:32

Hallo <u>apfel-baum</u>, Noch eine Anfrage da du ja Spezi bist. Wo befindet sich denn in Monterey das Wallpaper Verzeichnis ? Das ist bei mir zumindest weg. Früher war das im Desktop Verzeichnis. Ich finde es nicht. Hast Du einen Tipp. Ich möchte eine Wallpaper Datei bearbeiten und wollte es rauskopieren.

Beitrag von "apfel-baum" vom 8. März 2023, 16:54

WITON

gucke doch mal dort

- https://support.apple.com/de-de/guide/mac-help/mchlp3013/mac
- https://9to5mac.com/2022/03/30...e-dynamic-mac-wallpapers/

das hat die inetsuche via der ente <u>https://duckduckgo.com/?q=osx+background+folder</u> bei mir dazu ergeben



Beitrag von "WITON" vom 8. März 2023, 21:32

<u>apfel-baum</u>, na sowas verstecktes.. In der System Library gefunden... Was soll denn das. Will Apple in Zukunft dem USER alles erschweren. Mit dem Finder geht's nicht. Das bearbeiten ist auch erst nach scrutil disable möglich

Beitrag von "apfel-baum" vom 8. März 2023, 21:36

meinst du das dorthin navigieren? , das geht im zweifel z.b. via doublecommander oder per terminal

- https://doublecmd.sourceforge.io/site/eng/snapshots.php

lg 🙂

Beitrag von "Nightflyer" vom 8. März 2023, 21:41

Zitat von WITON

Was soll denn das. Will Apple in Zukunft dem USER alles erschweren

Der Standard Apple User schraubt ja auch nicht am System, der schaltet die Kiste ein und ist glücklich damit. (oder auch nicht) Aber dafür gibts ja Apple Care \mathbf{P}

Beitrag von "WITON" vom 8. März 2023, 21:46

Nightflyer ... aber nicht für uns...

... ich steh ja noch ganz am Anfang gegenüber Euch, aber

Beitrag von "WITON" vom 13. März 2023, 14:09

hallo <u>apfel-baum</u>, deine für mich geänderte EFI läuft wirklich sehr gut. Blos dieses EFI Volume im Startmenü stört. Wenn ich ausversehen drauf klicke hängt der Hacky sich auf und ich muss über Netz Schalter ausschalten. Hast Du einen Tipp für mich wie ich das aus dem Bootmenü entfernen kann. <u>griven</u> hat mir zwar einen Tipp gegeben aber es klappt nicht. Ich hoffe ich geh Dir nicht auf den Nerv....

Beitrag von "bluebyte" vom 13. März 2023, 14:29

Das Zauberwort heißt Scanpolicy.

Bei dir in der config steht wahrscheinlich noch "alles anzeigen".

Dort den Wert gemäss der Dokumentation anpassen.

Geht am besten mit der Rechner.app und Darstellung Programmierer.

Versuch dich mal daran. So schwer ist das nicht.

Beitrag von "griven" vom 13. März 2023, 15:26

<u>WITON</u> kann es sein das Du mehr als eine Platte in dem Rechner hast? Eigentlich zeigt OpenCore nämlich den EFI Eintrag von dem aus es selbst gestartet wurde nicht an (macht ja auch keinen Sinn) was bedeuten würde das irgendwo in Deinem System noch eine zweite Platte mit einer EFI Partition vorhanden ist auf der wiederum ebenfalls ein EFI Verzeichnis vorhanden ist das OpenCore dann natürlich auch als theoretisch startfähiges Medium erkennt und einbindet... Natürlich kannst Du die <u>ScanPolicy</u> nun umstellen und die Anzeige so unterdrücken was aber dann eher ein doktern an den Symptomen ist als eine wirklich Lösung des eigentlichen Problems welches augenscheinlich das vorhanden sein einer wahrscheinlich nicht funktionierenden (Du schreibst das System friert ein wenn Du den Eintrag wählst tut es nur wenn damit was faul ist) EFI ist. Prüf mal ob da nicht noch irgendwo im System irgendwas rumfliegt vielleicht von der Testerei im Vorfeld was da eigentlich nicht sein sollte...«

Beitrag von "WITON" vom 15. März 2023, 15:18

griven , es ist noch eine Windows NVME eingebaut , welche aber ordentlich gestartet werden kann. Dann Habe ich noch eine Sicherungs SSD eingebaut die auch im BIOS als Bootoption angezeigt wird, obwohl Sie keine EFI hat. Die könnte es sein. Verstehe ich sowiso nicht ganz. Wenn ich meine Externe Festplatte angesteckt lasse erscheint die auch im BIOS Bootmenü , obwohl keine EFI drauf.Die zusätzlichen Platten sind alle normal formatiert ohne Startoption. Warum die dann im BIOS als Bootoption erscheinen ist mir schleierhaft

Beitrag von "griven" vom 15. März 2023, 15:30

Gib einfach mal im gestartet macOS im Terminal den Befehl diskutil list ein und poste das Ergebnis Du wirst dich vielleicht wundern was da so alles zu Tage gefördert wird *gg*

Beitrag von "WITON" vom 15. März 2023, 16:31

griven , jetzt hatte ich mir aber eine eingehandelt. Nach dem ich im Terminal mal geguckt habe war eigentlich alles Bestens. dann dachte ich mir löschst mal die EFI auf der internen Sicherheitsplatte SIK die für OS formatiert ist. Habe mich gewundert das in der EFI der Eintrag WINDOWS war. Muss dazu sagen das ich die Platte vor dem Umformatieren für Windows verwendet hatte. Nach Neustart... Plauz Windows im Bootmenü weg. Gott sei Dank hatte ich den Papierkorb noch nicht gelöscht und habe die EFI wieder zurückgeschoben. Wie kommt die EFI für meine Windows Installation auf eine andere Platte. Nun überlege ich wie ich die EFI auf

meine Windows Platte bekomme. Das ist bestimmt der Fehler mit dem Startmenü. Kann es sein das ich bei der Windows Installation wo die SIK Platte noch für Windows gültig war die EFI darauf geschrieben wurde ? Sowas habe ich noch nie gehört. Ich habe mir die Windows EFI auf einen Stick geschoben und überlege nun wie ich die auf die Windows Platte bekomme. Hoffentlich gibts dann keine neuen Probleme

Beitrag von "griven" vom 15. März 2023, 16:40

Aus genau dem Grund macht man das eigentlich so das man bei der Installation von Windows alles ausser dem Medium auf das Windows soll abzieht. Windows packt seinen Bootloader halt gerne auf das erste logische Laufwerk was nicht zwangsläufig das Laufwerk sein muss auf dem Windows auch selbst ist Du könntest versuchen den Windows Ordner aus er EFI einfach in das EFI Verzeichnis zu packen von dem aus du bootest in der Theorie müsste das klappen...

Beitrag von "WITON" vom 15. März 2023, 21:49

<u>griven</u>, hat geklappt. Die EFI ist auf der Windows Platte und startet auch. So kann ich die interne SSD auch mal ausbauen ohne das Windows nicht mehr startet. Ich habe aber schon Angst gehabt das irgend was schiefläuft. Irgend was muss ja nun noch kommen. Nun habe ich ein Kack Bootmenü von OC was ich nicht ändern kann. Ich habe schon alle Möglichkeiten getestet. Warum zeigt sich jetzt das Bootmenü ohne Grafik. Es funktioniert zwar, aber die Ansicht ist Kacke. Hast Du oder jemand dafür eine Erklärung

Beitrag von "Nightflyer" vom 15. März 2023, 22:08

Schau mal hier

https://dortania.github.io/Ope...setting-up-opencore-s-gui

Beitrag von "griven" vom 15. März 2023, 22:26

Ist eine Einstellungssache wie eigentlich alles bei OpenCore 🙂

<u>Nightflyer</u> hat Dir ja schon den Link gepostet aber im Groben musst Du eigentlich in der config.plist unter dem Punkt Misc -> Boot den PickerMode auf External ändern und gleichzeitig sicherstellen das im EFI Verzeichnis der Ordner Ressourcen vorhanden ist:

< > EFI's		■ ~ 凸 ⊘
Name	 Änderungsdatum 	
~ 🗖 OC	21.02.2023, 22:34	
> ACPI	06.11.2022, 15:22	
config [without Touchscreen].plist	08.11.2022, 15:53	44 KB
config.plist	21.02.2023, 22:34	65 KB
> Drivers	21.02.2023, 22:28	
> Kexts	12.11.2022, 17:28	
oldConfig.plist	21.02.2023, 22:33	65 KB
DpenCore.efi	21.02.2023, 20:02	590 KB
V 🧱 Resources	21.02.2023, 22:38	
> 🚞 Audio	21.02.2023, 22:28	
> 🧮 Font	21.02.2023, 22:28	
> 🔤 Image	21.02.2023, 22:38	
> 🚞 Label	21.02.2023, 22:28	
> 🚞 Tools	21.02.2023, 22:28	

Damit bekommst Du zumindest schon mal das im Lieferumfang von OC enthaltene grafische Menu aber natürlich kann man auch das nach eigenem Gusto anpassen

Beitrag von "Nightflyer" vom 15. März 2023, 22:34

Aber drauf achten dass der recourses Ordner gefüllt ist. Normal sind da nur die leeren Unterordner drin

Beitrag von "griven" vom 15. März 2023, 22:48

Klar, sorry vergessen zu erwähnen...

Beitrag von "WITON" vom 16. März 2023, 18:05

ich gebe es auf über PC / Mac Technik nachzudenken. Ich habe alle Hinweise von Euch befolgt und das hässliche Boot Menü blieb. Ich habe heute zwei neue schnelle NVME eingebaut und musste sowieso das System (Monterey und Windows) neu aufsetzen. Das hässliche Menü war danach wieder da. Nun kommt der Clou was nicht zu erklären ist. Nachdem ich meine interne Sicherungs SSD wieder angeschlossen habe ist das Bootmenü wieder schön da. Ich will gar nicht nachdenken warum das so ist. Mir fehlen da sowieso Grundkenntnisse . Manchmal denke ich, mir setzt ein Poltergeist arg zu weil ich soviel am System schrau

Beitrag von "griven" vom 17. März 2023, 07:38

Hehe nee der Poltergeist bist schon Du selbst und eben das mangelnde Verständnis in der Materie (was nicht schlimm ist jeder muss ja mal anfangen)

Wenn sich das Menu mit dem Einbau der Sicherungsplatte ändert ist das ein sehr sehr sicheres Zeichen dafür das sich auf eben dieser auch ein EFI Ordner befindet den die Firmware Deines Rechners halt erkennt und startet wobei hier die Sicherungsplatte nichtmal eine GUID Partition haben muss damit es eine ESP/EFI Partition gibt in der sich der Ordner befindet. Man muss halt immer im Hinterkopf behalten das die ESP (genannt EFI) eben auch "nur" eine einfache FAT32 Partition ist. Wenn Deine interne Sicherungs SSD nun als Fat32 partitioniert ist und sich auf ihr im Root Verzeichnis ein Ordner EFI befindet (eben dahin gesichert) dann interpretiert Deine Firmware das als gültigen Bootloader und startet von dort. Du siehst keine übernatürlichen Mächte am Werk *gg*

Schau mal nach ob auf der Sicherungs SSD ein solcher Ordner zu finden ist und falls ja kopiere ihn auf die ESP/EFI Partition Deiner Haupt SSD und schieben ihn auf der Sicherungs SSD in einen Unterordner so, dass die EFI nicht im Root liegt und der Spuk ist dann beendet.

Beitrag von "WITON" vom 18. März 2023, 18:02

<u>griven</u> Habe bisher alles gerichtet. Blos meine Fenfi Karte will nicht durchgehend Bluetoothen. Die Probleme sind aber auch unter Windows. Die Probleme traten auf nachdem ich auf den nächsten Slot neben der Fenfi eine NVME im PCIE Gehäuse gesteckt habe. Kann es sein das dadurch die Fenfi behindert wird ?

Beitrag von "griven" vom 18. März 2023, 22:23

Möglich wäre es wohl bzw. kannst Du das ja einfach rausfinden indem Du NVME (sofern das nicht gerade das System drauf ist) nochmal raus nimmst. Wenn die Probleme dann weg sind kommen sich die beiden ins Gehege hier könnte es dann helfen zum Beispiel die NVME auf einen anderen Slot zu packen. Generell ist es aber komisch das sich solche Probleme dann ausgerechnet bei BT manifestieren denn gerade der BT Teil der Karten läuft über USB und gar nicht über PCIe wobei man hat schon Pferde kotzen sehen und das mit Rezept im Maul vor der Apotheke...

Beitrag von "WITON" vom 18. März 2023, 23:42

griven , macht Spaß mit Dir zu quasseln... Habe gerade festgestellt das dieses Bluetooth Problem nicht mehr da ist , wenn ich WLAN deaktiviere. Da ich WLAN sowieso nicht nutze bleibt es aus und ich teste mal paar Tage. Habe nun meinen Hacky auf Maximal getrimmt. Ich hatte meine lahme SSD gegen eine NVME getauscht. Da ich auf Testberichte gehört habe , hatte ich zuerst eine SAMSUNG 980 Pro gekauft und eingebaut. Die Installation des OS dauerte eine Stunde und Rechner machte danach beim booten einen lahmen Eindruck . OC hakte öfters und lief dann erst nach einer Minute weiter. Meine speziellen Apps starteten träge . Im Netz fand ich einen Hinweis das Samsung mit Trim unter MAC OS Probleme machen kann. Da ich keine Lust hatte da noch lange zu experimentieren habe ich die NVME bei Amazon zurückgegeben und dafür die neue WD Black SN 850 gekauft. Die ist oben Dreien noch günstiger wie Samsung. Was soll ich sagen.. Diesmal lief die gesamte Installation gerade mal 14 Minuten.OC stockt beim booten (im Verbose mode sichtbar) nicht ein einziges mal und

rennt durch. Aber das Arbeiten ist der Hammer !!! Alles rast buchstäblich. Nix klemmt oder stockt. Ich habe das Sytem mit Blackmagic getestet. Es sind beim schreiben jetzt 3200 MB/s und lesen 3500 MB/s bei Monterey. Mehr ist bei meinem Board und RAM nicht möglich denke ich mal. Obwohl die NVME mehr könnte !! Hoffentlich kommt nicht noch eine böse Überraschung Chanke Dir vielmals für die nützlichen Hinweise.

Beitrag von "griven" vom 18. März 2023, 23:53

Ah das mit dem WLAN ist ein guter Punkt 💛

Was bekannter weise passieren kann und passiert ist das 2,4 Ghz WLAN und BT sich in die Quere kommen (ist halt die selbe Frequenz) und BT dabei dann den kürzeren zieht. Du kannst mal probieren das WLAN wieder zu aktivieren und dann bei der Verbindung drauf zu achten ein 5 Ghz Netzwerk zu wählen ggf. lassen sich die Probleme damit nämlich auch beheben und Du kannst die Fenvi dann vollumfänglich nutzen. Ich habe es bei mir so gemacht das ich das 2.4 Ghz WLAN an meinen Rechnern überall ignoriere und nur das 5 Ghz nutze seitdem hier keine Probleme mehr mit wackligen BT Verbindungen. Ich würde ja das 2,4 in der Fritz!Box auch ganz deaktivieren wenn ich könnte kann ich aber nicht weil hier im Haushalt diverser "smarter" Krempel auf dem 2,4er Band funkt

Beitrag von "WITON" vom 31. März 2023, 11:22

<u>apfel-baum</u>, Danke noch einmal für die EFI.. Den merkwürdigen EFI Eintrag beim Booten hab ich wegbekommen. Es war eine tote EFI Partition auf einer internen Platte. Danke Dir nochmals